

Dipl.-Päd. Helmut Scheimann

Anschrift
Schiffahrter Damm 25
48145 Münster

Telefon
0251 / 23 55 64

E-Mail
info@dt-aufklaerung.de

Internet
<http://www.dt-aufklaerung.de>

Pressemitteilung

19.03.2013

Bundesregierung berichtet falsch über Drogentote

Die Bundesregierung wird voraussichtlich in nächster Zeit die offizielle Drogentodeszahl des Jahres 2012 für Deutschland bekannt geben. Es gibt mehrere Gründe, kritische Fragen zu stellen:

Das wissenschaftliche Journal „Akzeptanzorientierte Drogenarbeit“ des Instituts INDRO e.V. hat im Dezember 2012 die Untersuchung „Forcierte Strafverfolgung gegen HeroinkonsumentInnen von 1985 bis 1991 und aktuelle Relevanz“ publiziert (siehe <http://www.indro-online.de/Scheimann2012.pdf>).

Diese Untersuchung belegt, dass seit 1985 der weit überwiegende Anteil der Drogentodesfälle in Deutschland durch Kriminalisierung und Strafverfolgung und nur ein kleiner Teil ausschließlich durch Drogenkonsum verursacht worden ist.

Das Magazin DROGENKURIER des JES-Bundesverbands e.V. fasst in einer Titelstory seiner aktuellen Ausgabe die wesentlichen Inhalte der genannten Untersuchung zusammen (siehe http://www.jes-bundesverband.de/uploads/media/Drogenkurier_93_Feb_2013.pdf).

In den News vom 26.02.2013 auf o. g. Website wird mittels statistischer Daten belegt, dass der Rückgang der Drogentodeszahlen seit dem Jahr 2000 auf eine reduzierte Strafverfolgung des Heroinkonsums und nicht auf eine Ausweitung der Drogensubstitution zurückzuführen ist (siehe <http://www.dt-aufklaerung.de/dt-news13#ank-2013-02-26>).